



Der Oberbürgermeister



Presse-Information

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Laurenzplatz 4, 50667 Köln
Redaktionsbüro 0221/221-26456

Gregor Timmer (gt) 0221/221-26487
Jürgen Müllenberg (jm) 0221/221-26488
Stefan Palm (pal) 0221/221-22144
Inge Schürmann (is) 0221/221-26489
Jörg Wehner (jö) 0221/221-25399
N.N. 0221/221-26785

Telefax 0221/221-26486
E-Mail presseamt@stadt-koeln.de
Internet www.stadt-koeln.de/1/presseservice/

09.02.2011 - 181

„Müllem hätt jet ze beede“

Initiative „Hallo Nachbar, danke schön“ geht beim Veedelszoch mit

Der Stadtteil Köln-Mülheim hat eine Menge an Lebens- und Liebenswertem, aber auch an Engagement und Initiative zu bieten. Darauf macht die Sauberkeits-Initiative „Hallo Nachbar, danke schön“ beim Veedelszoch am 8. März 2011 aufmerksam, getreu dem Motto des diesjährigen Karnevalsordens für den Dienstagszug: „Müllem hätt jet zu beede“. Akteure der Sauberkeitskampagne gehen in selbstgestalteten Kostümen in den Projektfarben rot, orange und grün im Zug mit. 40 Kinder und Jugendliche des Don Bosco Clubs und der Hauptschule Tiefentalstraße bilden den Kern der jecken Fußgruppe. Begleitet werden sie von einer Sambatruppe. Die Kamelle stellt der Projektpartner AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG zur Verfügung.

Die beiden vor Ort bekannten Ansprechpartnerinnen der Sauberkeits-Initiative, Gabi Schönau und Medine Öztürk, stellen mit Jugendlichen des Don Bosco Clubs und der Hauptschule Tiefentalstraße gemeinsam die Kostüme her. Jeder ist herzlich eingeladen dabei mitzumachen. Die Treffen sind mittwochs und donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Werkstatt (rechts hinter dem Bürgerhaus MÜTZe), Berliner Straße 77, Köln-Mülheim. Letzter Termin ist am 2. März 2011.

Der Veedelszoch in Köln-Mülheim startet am Karnevalsdienstag, 8. März 2011, um 14 Uhr. Aufstellung ist ab 12.15 Uhr in der Tiefentalstraße/Ecke Hacketäuerstraße.

Mit dem im September 2009 gestarteten Sauberkeitsprojekt „Hallo Nachbar, danke schön“ geht das Umwelt- und Verbraucherschutzamt in Sachen Sauberkeit im Veedel ganz neue Wege. Statt immer häufiger zu reinigen, sollen die Bewohner des Projektgebietes rund um den Marktplatz an der Berliner Straße in Köln-Mülheim motiviert werden, sich selbst wieder mehr für die Pflege ihrer Umgebung zu interessieren und einzusetzen. Dies geschieht durch eine in dieser Intensität bisher nicht durchgeführte und auf die Be-

dürfnisse und Gewohnheiten der Bewohnerinnen und Bewohner maßgeschneiderte Informations- und Aufklärungskampagne sowie durch Aufsehen erregende Kunstaktionen und Mitmachangebote.

Aktive Partner in dem Projekt sind auch die Hauptschule Tiefentalstraße, das Familienzentrum Berliner Straße 20, die Kindertagesstätte Von-Sparr-Straße 1 und der Don Bosco Club. In den Einrichtungen arbeiten vom Projekt eingesetzte Umweltpädagogen lebensnah mit den Kindern und Jugendlichen an dem Thema Sauberkeit.

Wir bitten um Ankündigung. Zur Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen.

- jö -